



Zwei Freunde fuhren in einem Auto übers Land. Sie fuhren geradeaus. Sie fuhren eine Linkskurve. Sie fuhren eine Rechtskurve. Sie fuhren eine Rechtskurve. Sie fuhren eine Rechtskurve. Sie fuhren eine Rechtskurve, obwohl gemäß der Straßenlage eine Linkskurve angebracht gewesen wäre. Sie fuhren in einen See.

Sie konnten sich retten, doch ihr Wagen versank in den Fluten.

Kurze Zeit bevor die zwei Freunde ihren Wagen diesem unfreiwilligen Atlantistest unterzogen, schob ein Freund eine beiden Freunden unbe - kannte Musikkassette in das Autoradio. Dies war allerdings zuerst einmal ein unwesentlicher Faktor für unsere beiden Freunde. Angesichts des schweren Schicksalsschlages waren sie mit gewichtigeren Problemen belastet. "Männoo, Kippen feucht." erschallte es da am Ufer und "Wie komm' wa jetzt denn heim?" wurde darauf erwidert und "Wem gehört die Karre eigentlich?" wurde sehr lange ernsthaft erörtert.

Doch dann begann eine wahrhaft wissenschaftliche Diskussion.

Was zum Teufel war denn nun auf der Kassette? Wie kann man denn feststellen welche Musik lief, wenn sich der Kassettenrekorder mit dem dazugehörigen Wagen auf dem Grunde eines Sees befindet und Jaques Cousteau nicht gerade mitfuhr?

Gar nicht!

Wenn man also genau weis wo (im See) sich etwas befindet, kann man nicht sagen was (Musik) gerade passiert. Das gilt natürlich auch umgekehrt. Denn wenn man sich der Musik hingeben kann, könnte man überall sein.

Und somit haben unsere zwei Freunde ein fundamentales Naturgesetz entdeckt, die Unschärferelation. Diese besagt, daß man nicht die Vektorflugbahn eines Teilchens bestimmen kann, wenn man seinen genauen Ort kennt, oder umgekehrt (stark vereinfachte Version. Anm. d. Autors). Dieses Naturgesetz hat schon viele Teilchenphysiker in den Wahnsinn getrieben und gilt bei etwas lässigeren Vertretern dieser Forschungsgattung als spitzenmäßiger Drogenersatz. Eine Stunde Unschärferelation und du weißt überhaupt nichts mehr.

Nachdem die beiden Freunde bemerkten, wie sehr die Unschärferelation ihr Leben bestimmt, fuhren sie sofort in den Pulverturm.

Denn den beiden Freunden wurde folgendes klar.

Immer wenn sie genau wußten wieviel Geld sie hatten, hatten sie keine Ahnung wohin damit. Und immer wenn sie keine Ahnung hatten wohin denn ihr ganzes Geld gegangen ist, wußten sie genau wo sie waren. Nämlich auf der Bank beim Kontoauszugabholen.

Jedesmal, wenn sie sich absolut sicher waren, daß die Frau die gerade vor ihnen stand ihre Traumfrau ist, fiel ihnen ums verrecken nicht ein, wie sie sie ansprechen sollten. Und als sie sich endlich die möglicherweise passenden Sätze zusammen gebastelt hatten, wußten sie nicht mehr wo die Frau ist.

Wenn sie auf einem Fest waren, war ihnen oft nicht ganz klar ob diese Party wirklich ihr

**Ding war. Aber wenn sie sich dann königlich amüsierten, hatten überhaupt keine Ahnung wo sie eigentlich waren.
Darum führen sie zum**

High Noon

am 30.11.

ab 13⁰⁰

in den Pulverturm, denn da ist kein See!

Die Türsteher wissen genau was sie tun obwohl sie wissen wo sie sind. Die Barkeeper wissen genau was sie tun obwohl sie wissen wo sie sind, zumindest anfangs. Und die DJs wissen genau was sie tun obwohl sie wissen wo sie sind, außer sie sind im Wunderland. Wir wissen genau warum wir uns auf Euch freuen und darum:

**Meidet Seen, lernt Physik und bis dann.
Eure Pulverturmcrew.**